

Pressemitteilung vom 30. November 2007

Dött's Anregung für den CDU-Parteitag:

Steuerfreibeträge anheben

Inflationsausgleich für Familien

Eine spürbare Anhebung des Steuerfreibetrages fordert die Vorsitzende des Bundes Katholischer Unternehmer (BKU), Marie-Luise Dött, MdB. Der CDU-Bundesparteitag in der kommenden Woche sei eine gute Gelegenheit dafür, diese Idee in die Tat umzusetzen.

Zur Rechtfertigung ihrer Idee erinnerte sie an die verfassungsrechtliche Begründung für die Steuerfreibeträge: "Das Existenzminimum jedes Einzelnen wie der Familien darf nicht besteuert werden. Der Grundfreibetrag für Erwachsene ist aber zum 1. Januar 2005 zuletzt angehoben worden. Seitdem hat sich das Preisniveau um knapp sieben Prozent erhöht", sagte Dött und fügte hinzu. "Die Kinderfreibeträge sind sogar seit 2002 nicht mehr erhöht worden, obwohl die Inflation seither bei rund elf Prozent lag. "Um das reale Existenzminimum entsprechend von jeglicher Besteuerung frei zu halten, müssten die Steuerfreibeträge demnach in dieser Größenordnung erhöht werden".

Langfristig sprach sich die Abgeordnete (Wahlkreis Oberhausen/Dinslaken) für eine Regelung aus, nach der die Steuerfreibeträge jedes Jahr automatisch an die Veränderung des Preisniveaus und des Warenkorbes angepasst werden. Denkbar wäre beispielsweise, dass die Freibeträge zum 1. Januar eines Jahres entsprechend der vom Statistischen Bundesamt festgestellten durchschnittlichen Inflation der vergangenen drei Jahre erhöht werden. Dies würde auch eine verlässliche Haushaltsplanung der öffentlichen Hand garantieren.

Entsprechendes könnte dann auch für das Arbeitslosengeld II und das Kindergeld gelten, deren Erhöhung derzeit diskutiert werde, fügte die BKU-Vorsitzende hinzu.

Dem 1949 gegründeten BKU gehören rund 1 200 Inhaber- Unternehmer, Selbständige und leitende Angestellte an. Der BKU ist in 36 Diözesangruppen gegliedert. In seinen Arbeitskreisen entstehen innovative Konzepte zur Wirtschafts- und Sozialpolitik. Der Verband sieht sich als Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Kirche und Politik.

Ihre Rückfragen beantwortet Geschäftsführer Peter Unterberg, Tel. 0172/2339946.

U/Press07/PMFreibetrag



Bund Katholischer Unternehmer e.V.

Georgstraße 18
50676 Köln (Zentrum)
Tel. 02 21 / 2 72 37 - 0
Fax 02 21 / 2 72 37 - 27
e-mail: service@bku.de
Internet: <http://www.bku.de>

Mitglied der Internationalen
Christlichen
Unternehmervereinigung
UNIAPAC

Bankverbindung
Pax-Bank eG Köln
Kto-Nr. 137 370 10
(BLZ 370 601 93)